

LP / 30. April 2025

Spatenstich für Jungheinrich Experience Center in Moosburg

- Neues Experience Center präsentiert Logistiklösungen interaktiv und praxisnah
- Automation Zentrale: Jungheinrich stärkt strategisches Wachstumsfeld
- Nachhaltige Bauweise und modernste Technologie setzen neue Maßstäbe
- Geplante Inbetriebnahme Ende 2026

Moosburg, 30 April 2025 – Jungheinrich startet die Bauarbeiten des Jungheinrich Experience Center (JEC) in Moosburg-Degernpoint bei München. Mit einem Spatenstich haben Tobias Harzer, Senior Vice President Automation & Warehouse Equipment, Richard Brandstetter, Geschäftsführer der Jungheinrich Logistiksysteme GmbH und Magdalena Finsterhölzl, Projektleiterin JEC gemeinsam mit Vertretern der Lokalpolitik, Bauentwicklung und Wirtschaft am Mittwoch, dem 30. April 2025, den Baustart eingeläutet. Damit geht ein bedeutendes Zukunftsprojekt von Jungheinrich in die nächste Phase: Das neue Intralogistik-Innovationszentrum entsteht auf einer Gesamtfläche von rund 7.900 Quadratmetern und kombiniert ein modernes Erlebniszentrum mit einem Bürogebäude für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vorstandssegments Automation & Warehouse Equipment.

Das JEC wird der zentrale Ort sein, an dem Jungheinrich seine innovativen Produkte und Lösungen für den innerbetrieblichen Materialfluss präsentiert. „Mit dem Jungheinrich Experience Center schaffen wir einen Ort, an dem unsere Kundinnen und Kunden aus aller Welt unsere Expertise in der Intralogistik vom manuellen Stapler bis zum vollautomatisierten System hautnah erleben können“,

Seite 1 von 5

Jungheinrich Aktiengesellschaft

Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · info@jungheinrich.de · www.jungheinrich.com

Vorsitzender des Aufsichtsrates Rolf Najork

Vorstand Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Nadine Despineux · Dr. Volker Hues · Maik Manthey · Heike Wulff

Sitz der Gesellschaft Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885

Bankverbindung Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300
Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

sagt Richard Brandstetter, Geschäftsführer der Jungheinrich Logistiksysteme GmbH.

JEC: Plattform für Innovation, Kooperation und individuelle Lösungen

Das neue Jungheinrich Experience Center verfügt über eine 1.700 Quadratmeter große Materialfluss-Arena, auf der praxisnahe und kundenspezifische Lösungen für komplexe Materialflussprozesse, Softwareanwendungen und automatisierte Systeme präsentiert werden. Maßgeschneiderte Lösungen für konkrete Herausforderungen, wegweisende Visionen und die Möglichkeit zu sehen, wie Unternehmen, ihre Logistikprozesse effizienter, nachhaltiger und zukunftssicherer gestalten können, machen das JEC zu einer wichtigen Inspirationsquelle für seine Besucherinnen und Besucher. In einer mit modernster Technik ausgestatteten Erlebniswelt können die Gäste zudem die Marke Jungheinrich von den Anfängen 1953 bis zu den Visionen und Inspirationen für die Zukunft live erleben.

Durch den Einsatz digitaler Medien wie Livestreams, 3D-Simulationen und interaktiven Displays werden die gezeigten Lösungen nicht nur für Besucherinnen und Besucher vor Ort, sondern auch für ein internationales Publikum virtuell erlebbar.

Innovationshub für Automatisierung und Zusammenarbeit

Das angrenzende Bürogebäude mit rund 5.100 Quadratmetern auf fünf Ebenen wird die neue Heimat des Unternehmensbereichs Automation und damit das Herzstück eines der strategischen Wachstumsfelder von Jungheinrich. Es bietet Platz für bis zu 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer Umgebung, in der Innovation, interdisziplinäre Zusammenarbeit und die Entwicklung zukunftsweisender Automatisierungslösungen im Fokus stehen. Dafür sorgen flexibel nutzbare Meetingräume sowie Raumkonzepte, die Austausch und Kreativität fördern.

Nachhaltigkeit im Fokus

Ein weiterer zentraler Aspekt ist die nachhaltige Bauweise: Begrünte Dächer, eine Photovoltaikanlage, Geothermie zum Heizen und Kühlen sowie ein Licht- und Energiemanagementsystem gehören zum Konzept. „Jungheinrich legt besonderen

Wert auf eine nachhaltige Bauweise. Mit dem neuen Gebäudekomplex setzen wir ein klares Zeichen für eine verantwortungsvolle Zukunft“, so Richard Brandstetter.

Strategische Entscheidung für den Standort Moosburg-Degernpoint

Die Wahl des Standorts fiel bewusst auf Moosburg-Degernpoint. Ausschlaggebend waren unter anderem die gute internationale Anbindung durch die Nähe zum Münchener Flughafen, die Verfügbarkeit von hochqualifizierten Fachkräften vor Ort und die Nähe zu den zwei Moosburger Jungheinrich Werken. Die Grundsteinlegung ist für Sommer 2025 geplant. Die Inbetriebnahme wird Ende 2026 angestrebt.

Rückfragen bitte an:

Dr. Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 27 79 1245

benedikt.nufer@jungheinrich.de

Über Jungheinrich:

Seit über 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Jungheinrich mit rund 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,4 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.



V.l.n.r.: Felix Hölzl, Bauunternehmung Leonhard Weiß Projektleiter, Magdalena Finsterhölzl, Jungheinrich Projektleiterin Experience Center, Richard Brandstetter, Geschäftsführer Jungheinrich Logistiksysteme GmbH, Josef Dollinger, Bürgermeister Stadt Moosburg, Tobias Harzer, Jungheinrich Senior Vice President Automation & Warehouse Equipment, Herbert Held, Leiter Bauverwaltung und Stadtplanung Moosburg



Das Jungheinrich Experience Center vereint künftig eine innovative Ausstellungsfläche und die Automation Zentrale des Konzerns.